

Zahlendreher - auffallend viele Kinder

Beitrag von „elefantenflip“ vom 27. Oktober 2006 20:04

Ich habe eine 1 bekommen, in einem guten Umfeld, was mich sehr wundert, ist, dass so viele Kinder (die Hälfte) Zahlen verdrehen. In schwächeren Umfelden bin ich so eine hohe Zahl nicht gewohnt. Mögliche Erklärungsansätze sind für mich:

Liegt es daran, dass im Kindergarten nicht so gut vorbereitet wird (offene Gruppen)?

Ist das Zufall? Sind viele Kinder dabei, die die Körpermitte nicht überqueren können?

Sind die Kinder so früh an Zahlen herangeführt worden, dass sich sehr oft Zahlen geschrieben haben. So haben sich falsche Bewegungsabläufe manifestiert haben.

Habt ihr noch weitere Erklärungsversuche?? Haltet ihr die letzte These für realistisch ? flip, die sich fragt, wie sie das Problem angehen soll.

Beitrag von „Melosine“ vom 27. Oktober 2006 20:24

Hallo Flip,

ich weiß nicht genau, welche Theorie stimmen könnte, stelle aber in meiner 1 fest, dass die meisten Kinder überhaupt keine Probleme dieser Art haben.

Unser Kindergarten hat eine Vorschulgruppe, d.h. Kinder, die in die Schule kommen werden, lernen dort schon den Umgang mit Zahlen, etc.

M.E. wirkt sich das äußerst positiv aus, sodass ich eher denke, dass es nicht daran liegt, dass die Kinder zu früh an Zahlen herangeführt wurden.

Allerdings könnte sich in deinem Fall die mangelnde Vorbereitung seitens des KiGas wirklich negativ auswirken.

LG
Melo

Beitrag von „nionale“ vom 28. Oktober 2006 19:27

Hallo,

bei meinen Kindern ist mir aufgefallen, dass nur wenige Kinder Zahlendreher immer gemacht. Aber es gibt viele, die in Abhängigkeit vom Kontext drehen. Also dann, wenn die inhaltlichen Anforderungen steigen, neue Aufgabenformate kommen oder etwas nicht nach einem gelernten Muster zu erledigen ist, werden Zahlen gedreht. Die Kinder sind manchmal einfach damit überfordert, gleichzeitig darauf auf richtige Ziffernschreibweise und Aufgabenbearbeitung zu achten.

ninale